

# Mehr als nur Klobecken an die Wand schrauben

Die Militzer Sanitär-Heizung-Bauklempnerei stellte beim Aktionstag Freitaler Oberschulen den Beruf des Anlagenmechanikers vor

Wie in vielen Branchen hat sich auch im Heizungs- und Sanitärbereich das Berufsbild eines Anlagenmechanikers für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in den vergangenen Jahren deutlich gewandelt. Einst als Klempner bezeichnet muss er heute die Digitalisierung der Gebäudetechnik verstehen, Bäder in 3D-Technik am Computer planen oder eine Solaranlage installieren können. Früher eher versteckte Funktionsräume sind Bäder und Heizungstechnik oft repräsentative Objekte geworden.

Zeit, dieses abwechslungsreiche Berufsbild in seiner Firma einmal Schülern vorzustellen, dachte sich Joachim Militzer. Der Geschäftsführer des 1986 gegründeten Familienunternehmens nahm mit seinen Mitarbeitern kürzlich an der Berufe-Messe der Freitaler Schulen teil. „Manche meinten, unsere Arbeit bestehe nur aus dem Anbringen von Klobecken und dem Einbau einer Wanne“, schmunzelt Martin Militzer. Der Juniorchef zeigte am Stand des Unternehmens einiges von dem, was ein Anlagenmechaniker für Heizung und Sanitär können muss. So sahen die Schüler der drei Freitaler Oberschulen zu, wie Rohre mittels Pressen verbunden wurden oder wie moderne

Homeautomationssysteme die Technik im Haus regeln. „Wir hoffen, dass durch unsere Präsentation technikbegeisterte Jugendliche einen Einblick in die Vielseitigkeit des Berufs bekommen haben. Vielleicht sehen wir sie im Rahmen eines Schülerpraktikums oder später als Auszubildende in unserem Unternehmen wieder“, glaubt Martin Militzer an den Erfolg der Berufe-Messe.

Interessant sei die Arbeit bei der Firma Militzer in jedem Fall, so der Juniorchef. Denn schließlich setze die Firma an der Rabenauer Straße neben traditionellen Fertigkeiten ihres Berufsstandes auf modernste Computertechnik. Durch regelmäßige Teilnahme an Seminaren und Weiterbildungen in der Heizungs- und Sanitärtechnik seien ihre Mitarbeiter mit den neusten Entwicklungen vertraut. Ansprechen will die Firma Militzer junge Menschen auch mit einer Werbeanzeige, die mit dem doppeldeutigen Slogan „Hast du Bock auf gutes (Arbeits-)klima?“ überschrieben ist. Hier spiele neben der guten Atmosphäre in dem Traditionsunternehmen auch die Frage des Klimaschutzes eine Rolle. „Wer bei uns seine Ausbildung absolviert, wird auch eng in die Lösung akuter Fragen zum Umweltschutz mit



Martin Militzer (re.), Mario Hähnel (li.) und Michael Hauptmann zeigten interessierten Schülern, was alles zum Berufsbild gehört.

eingebunden sein“, weist Martin Militzer auf die Bedeutung seiner Branche hin. Anlagen, die mit Pellet-, Hackschnitzel-, Stückholz beheizt werden können, stehen neben solchen mit Wärmepumpen, thermischen Solaranlagen und Anlagen zur Kraftwärmekopplung. Dies seien Themen, bei denen auch künftige Mitarbeiter dem Kun-

den mit Rat und Tat zur Seite stehen würden. „Für unsere Kollegen gehört es dazu, eine fachlich korrekte Lösung unter Berücksichtigung von Kundenwünschen und vorhandenen Gegebenheiten zu finden“, ist sich Martin Militzer sicher.

**Text: Ulrich Nelles  
Fotos: Militzer**





**Militzer**  
Sanitär · Bauklempnerei · Heizung

Meisterbetrieb für  
meisterliche Qualität.

Rabenauer Straße 39a  
01705 Freital  
Telefon: 0351 6441450  
Mail: kontakt@militzer-shk.de

**WIR DICH!  
SUCHEN**

[www.militzer-shk.de](http://www.militzer-shk.de)